

Alle Angaben Stand 19.12.2019 Änderungen vorbehalten

Schneeschuhtourenkurs im alpinen Gelände (Fortsetzung Grundkurs)

Kategorie Schneeschu

Allgemeine Informationen:

Event-Nr.: 201W0058 | **Maximale Teilnehmerzahl:** 10 | **Anmeldeschluss:** 04.02.2020

An dieser Veranstaltungen können teilnehmen: Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

Mindestalter zur Teilnahme: 16 Jahre

Datum: 14.02.2020 - 16.02.2020 | **Beginn vor Ort:** morgens

Leitung: Dragan Kiefer | Die Kontaktdaten des Leiters erhalten angemeldete Teilnehmer mit ihrer Reservierungsbestätigung

Gebühr: Sektions-Mitglieder: 155,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 155,00 EUR

Enthaltene Leistungen:

Kurs / Wissensvermittlung.

Zusätzlich einzukalkulieren:

Fahrtkosten, Übernachtung mit Halbpension im DZ ca. 90CHF

Ort:

[Pension Edelweiss](#), Avers-Juf, Schweiz.

Treffpunkt:

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

Inhaltliche Informationen:

Kursziel:

Praktische Vertiefung der Kenntnisse, bzgl. Risikomanagements, selbständige Durchführung von Schneeschuhtouren im alpinen Gelände (Tourenplanung).

Inhalte: (mehr Details im Anhang)

Munter 3*3 (als Planungsinstrument), Snow-Card (zur Risikobestimmung), typische Lawinenmuster, Tourenplanung auf alpinen Schneeschuhtouren, Grenzen von Schneeschuhen und Anwendung von Steigeisen und Pickel auf alpinen Schneeschuhtouren.

Anforderungen:

Technik: ▲▲▲▲▲ Kondition: ▲▲▲▲▲ (Anforderungskategorien siehe letzte Seite)

Veranstaltungsspezifisch: Schneeschu Grundkurs oder Erfahrung im Winterlichen Gebirge, LVS-Kenntnisse.

Ausrüstung:

[Ausrüstungsliste](#) Spalte 10. Da wir uns im alpinen Schneeschuigelände befinden, in dem Schneeschuhe teilweise an ihre Grenzen stoßen, sind Steigeisen und Pickel bei diesem Kurs obligatorisch!

Wichtige Hinweise:

Zu Fragen bei Anforderungen, Kursinhalten und Ausrüstung findet eine Infoveranstaltung am Dienstag, 01.10.2019, um 19:00 Uhr im Seminarraum der Geschäftsstelle statt, s. auch Veranstaltungs-Nr. [193W0822](#).

Die Unterkunft ist bereits reserviert. Eine Buchung von Seiten des Teilnehmers ist nicht erforderlich.

Wichtige Hinweise zur Ausrüstung:

- Bei Bedarf Leihhausrüstung rechtzeitig reservieren unter www.stuttgart-alpin.de/ausruetzung.

- Die Ausrüstung prüfen. Ist Ladestand ausreichend und sind Batterien im LVS-Gerät (Ersatzbatterien)?

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter www.stuttgart-alpin.de beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter www.stuttgart-alpin.de.

DAV Sektion Stuttgart, Dezember 2019

Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Fahrt über den Pfändertunnel, Chur nach Avers.

Je nach Wetter- und Lawinenlage steht die gemeinsame Planung und Durchführung von Touren auf folgende Gipfel auf dem Programm:

Wengahorn 2849 m ,Piz Surpare 3078 m , Uff da Flüe 2774 m, Piz Piot 3053 m Piz Turba 3018 m, Grosshorn 2780 m, Gletscherhorn 3107 m.

Anforderungskategorie:

Die Anforderungen für die Veranstaltung sind bewertet mit Technik:  Kondition: 

Die Anforderungskategorien der Disziplin **Schneeschnuhbergsteigen** sind wie folgt beschrieben:

				
Technik	Keine speziellen Anforderungen, Gelände bis zu 25° Steilheit.	Trittsicherheit, Gelände bis zu 30° Steilheit, kurze Passagen auch steiler.	Trittsicherheit und gute Lauftechnik. Seilfreies Begehen von steileren Passagen bis 35° Steilheit, kurze Passagen auch steiler, ggf. auch mit Steigeisen. Details sind mit dem Veranstaltungsleiter zu klären.	Sicheres Gehen in Schnee, Eis (Gletscher) und Firn. Seilfreies Begehen von steileren Passagen > 35° Steilheit. Steigeisen- und Pickелеinsatz erforderlich. Details sind mit dem Veranstaltungsleiter zu klären.
Kondition	Kondition für tägliche Touren mit bis zu 5 Std. und bis zu 600 Hm/Tag im Aufstieg und Abstieg.	Kondition für tägliche Touren mit bis zu 6 Std. und 600 - 900 Hm/Tag im Aufstieg und Abstieg.	Kondition für tägliche Touren mit bis zu 8 Std. und 900 - 1200 Hm/Tag im Aufstieg und Abstieg.	Kondition für tägliche Touren mit mehr als 8 Std.; mehr als 1200 Hm/Tag im Aufstieg und Abstieg. Details sind mit dem Veranstaltungsleiter zu klären.

 = keine Anforderungen

Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt der Teilnehmer den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leiter, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit dem Leiter der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauf folgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt des Teilnehmers: Generell werden 20,- Euro Bearbeitungsentgelt erhoben; 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht dem Teilnehmer stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch den Leiter hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage des Teilnehmers vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt der Teilnehmer hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt dem Leiter einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, einen Teilnehmer auszuschließen.

Wenn der Teilnehmer ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist er verpflichtet, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.